

Irene Forbes-Mosse (1864-1946)

Eine Stimme

That ich Dir vieles auch zu leid
So denk', ich litt auch grosse Schmerzen,
Tief in des Herzens Heimlichkeit
Standst Du im goldnen Feierkleid
5 Im Glanz von allen Kerzen.

Es ist von Menschen so gemacht,
Dass man des Herzens Noth ersticke,
Sieh jenen Mund: der singt und lacht,
10 Doch in der Brust ist tiefe Nacht,
Verschwiegne Angst im Blicke.

Und mancher Händedruck war kalt
Wie's auch im Herzen brannte
15 Dort läutets Sturm, doch o wie bald
Verstummt der Stimmen Schmerzgewalt
Die Niemand hier erkannte.

An fremde Ufer stösst mein Kiel
20 Wo Schatten mich umschweben
Noch klingt des Herzens Saitenspiel
Das meinem Herrn einst wohlgefiel,
Das Liedchen war mein Leben!
(109 words)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/forbesmo/peregrin/chap062.html>